

Erledigt

HP EliteBook 8470p | Catalina | 100% Funktionalität

Beitrag von „Lightcatcher“ vom 22. Oktober 2019, 01:30

Hallo allerseits.

Das HP EliteBook wird ja immer wieder als eins der günstigsten und kompatibelsten Notebooks erwähnt. Auf diesen Rat habe ich mir auch eins zugelegt und die Installation lief wie am Schnürchen.

Da aber doch immer wieder Fragen zum 8470p und anderen HP Notebooks dieser Produktreihe aufkommen wollte ich mal den mittlerweile etwas veralteten Thread von Ben8472 wieder aufrollen.

Original: [Anleitung: HP 8470p / El Capitan - nahezu 100% perfekt!](#)

Vorwort:

Anstatt nun aber seine Worte einfach wiederzugeben. Will ich schildern wie ich meinen 8470p unter Catalina zu 100% zum laufen gebracht habe. Hierbei gehe ich NICHT auf eine komplette macOS Installation ein, da es genug Guides und auch Einträge in der Wiki dazu gibt.

Ich werde zudem eine fertige EFI für macOS Catalina 10.15 anhängen, welche allerdings nur auf diesem spezifisches Modell wirklich funktioniert (Die Konfiguration steht in meiner Signatur).

Puhhh...Nun aber zur Installation 🤖:

Was funktioniert:

- Alles ! (Auch Sleep-Mode, Webcam, sämtliche Anschlüsse etc.)
- Kleine Einschränkung beim TrackPoint, welchen ihr nun nur noch zum scrollen nutzen könnt.

- Aufgrund der geringen Multi-Touch Funktionen des Trackpads beim 8470p sind nur 2 Finger-Gesten möglich.

Was ihr benötigt:

- Einen HP Laptop der ProBook, ZBook oder EliteBook Reihe, welcher min. ein 6-Series-Mainboard und max. 100-Series-Mainboard besitzt.

- Einen fertigen macOS Installations-Stick

- Die GitHub ProBook Repo von RehabMan (<https://github.com/RehabMan/HP-ProBook-4x30s-DSDT-Patch>)

- Eine WiFi Karte, welche nativ von macOS unterstützt wird

Installation:

Die macOS Installation an sich sollte recht einfach auf allen dieser Systeme gehen, auch wenn macOS danach eher schlecht als recht funktioniert. Wichtig anzumerken sind hier Nur folgende Vorbereitungen:

-Bios:

VT-d und VT-x: aus

Firewire- und Serialport: aus (können beim fertigem System wieder eingeschaltet werden)

Fastboot: aus

Boot-Mode: Während der Installation UEFI mit CSM, beim fertigem System UEFI ohne CSM

SATA Mode: AHCI

Legacy-USB: an

- Der Stick:

Der Stick für die Laptops muss ein wenig umgebaut werden um überhaupt in die Installation zu kommen und von dort aus fortzufahren.

Ihr braucht dabei 2 wichtige zusätzliche Treiber: HFSPlus.efi (Seit dem neusten Clover auch in der Clover Installation anwählbar) und HPFanReset.efi (Könnt ihr der Repo von RehabMan entnehmen)

Außerdem sind ein paar Kexte wichtig. Manche der Notebooks kommen für die Installation auch ohne sie aus, aber es ist immer besser auf alles vorbereitet zu sein.

Dies sind neben den Grundlegenden Kexts noch: Ein passender LAN Kext (IntelMausi,RealtekRTL,Atheros etc.), SATA-Unsupported, XHCI-Unsupported, USB-InjectAll und VoodooPS2Controller.

Warum aber genau brauch ich diese extra Treiber und Kexts nun?

HFSPlus.efi : Viele der HP Notebooks erkennen das HFS Dateisystem nicht, wodurch ihr zwar in Clover booten könnt, aber die Installationsdatei nicht sehen werdet.

HPFanReset.efi : Bei den HP Laptops wird die Lüftersteuerung dem Betriebssystem überlassen, was zu folge hat, dass das zuerst installierte OS die Kontrolle übernimmt. Da fast jedes HP Laptop mit

einem OS ausgeliefert wird wurde, diese Steuerung bereits modifiziert. Der Treiber bewirkt, dass beim Systemstart diese Einstellungen zurückgesetzt werden und sie so auch unter

macOS bzw. im DualBoot funktionieren.

Die Kexte: Ich schätze mal nicht, dass ich die Kette im einzelnen groß erklären muss, aber grob zusammengefasst sind sie nötig um macOS ohne weitere Peripherie zu Installieren bevor wir eine

gepatchte DSDT haben.

- WiFi/BT Karten (optional):

Auch wenn es nicht zwingend notwendig ist die WiFi Karte vorher einzubauen, empfehle ich es euch herzlichst. Da wir später die Patches von diversen Skripten machen lassen, wäre es sinnvoll, dass wir mit den Patches für die Karte direkt weitermachen können, bevor wir einen Neustart machen um sofort alles funktional zu haben.

Nach der Installation:

Nun geht es ans eingemachte. Vorher will ich noch erwähnen, dass alle verwendeten Daten

nicht von mir stammen, sondern aus der Repo von RehabMan.

Sobald ihr also in macOS angekommen seid gilt es erstmal die Repo von RehabMan zu klonen und seine Patches anzuwenden. Wie genau dies funktioniert darf ich allerdings an dieser Stelle nicht weiter

erläutern, da es gegen die Forenregeln vom Tomaten-Forum verstößt und auch rechtlich verfolgt wird (glaube zwar nicht dran, will aber nicht der Verklagte am Ende sein)

Sucht an der Stelle einfach im Tomaten Forum nach ProBook/EliteBook/ZBook und ihr werdet fündig.



NOCH NICHT NEUSTARTEN!

Denn nach dem Patching gibt es noch ein paar Dinge zu tun, was das Netzwerk angeht, denn die Repo wurde für HighSierra/Mojave gemacht und ist für Catalina nicht mehr aktuell.

Ich kann euch an der Stelle nur den Weg für Broadcom Karten erklären, da ich andere WiFi Karten selbst noch nicht getestet habe.

Zuerst solltet Ihr den Kext BrcmNonPatchRAM2 aktualisieren und BrcmPatchRAM2, sowie BrcmFirmwareRepo gleich ganz rausschmeißen (zu finden in /Library/Extensions).

Ersetzen solltet ihr diese dann durch BrcmPatchRam3, welcher mir vom User Retch bereitgestellt wurde (Ebenfalls im Anhang).

Da BrcmFirmwareRepo jetzt weg ist brauchen wir einen Ersatz. Hierfür nutzen wir BrcmFirmwareData und BluetoothInjector, welche auf Rat von RehabMan zwar nicht zusammen installiert werden sollten, wir WLAN und Bluetooth sonst aber nicht gleichzeitig zum laufen bringen können (Falls ihr nur WiFi besitzt, lasst BluetoothInjector weg).

Diese packen wir in EFI/EFI/Clover/Kexts. Außerdem kommt in diesen Ordner noch der AirportBrcmFixup.

Nun zur Config:

Im Clover Configurator müsst ihr unter ACPI den Haken bei AirportFixup setzen (in PlistEdit diesen Wert hinzufügen bzw. auf true stellen).

Des Weiteren brauchen wir noch das Boot-Argument : brcmfx-country=DE (für die richtige

Ländererkennung, da durch RehabMans patching sich diese teils auf US umstellt)

Nun nur noch unter System Parameters InjectKexts auf true stellen und ihr seid ready to go!

Jetzt zum ersten Mal Neustarten und fertig ist euer HackBook. 

Schlusswort:

wie versprochen werde ich meine EFI (Bzw. Nur den Clover Ordner, da die ganze EFI zu groß ist. Diesen durch euren zu ersetzen reicht aber auch) und die BrcmPatches anhängen. Bitte versteht, dass ich nicht zu jedem Modell Hilfestellung leisten kann, sondern nur zu meinem spezifischen, aber zum Glück gibt es genug Experten hier im Forum die euch bestimmt besser und detaillierter helfen können als ich.

Viel Spaß beim Nachmachen! 



Beitrag von „raymccoy“ vom 3. November 2019, 10:32

[derHackfan](#) Gibt es eine Möglichkeit den EDIMAX USB Stick unter Catalina zum laufen bekommen. Das Installationspaket von Edimax sagt immer für dieses Betriebssystem nicht kompatibel.

Beitrag von „Lightcatcher“ vom 3. November 2019, 23:06

Da ich keine Ahnung habe was das für ein Stick ist, schätze ich jetzt mal, dass es ein Bluetooth oder WLAN Adapter ist.

Solche WLAN Stick würde ich eigentlich generell nicht empfehlen, da sie meist eine schlechte Performance ablegen. Wenn du solche Sticks nutzt, sollten diese OOB funktionieren. Ich kann nur von meinem ASUS BT Stick reden, welcher an meinem Hauptsystem OOB lief.

1. Wird der Stick überhaupt von macOS erkannt?
2. Wenn ja, welche Firmware wird angezeigt (Broadcom etc.)
3. Warum setzt du nicht auf eine interne Lösung ?

Beitrag von „derHackfan“ vom 5. November 2019, 13:10

[raymccoy](#) Teste bitte mal unter Catalina "**Wireless USB Adapter Clover**".

Spoiler anzeigen

Klick -> <https://github.com/chris1111/Wireless-USB-Adapter-Clover>

Gruß derHackfan

Beitrag von „raymccoy“ vom 7. November 2019, 08:59

[derHackfan](#) Habe jetzt die AzureWave BCM43225HMB eingebaut und die funktioniert! Werde aber den Edimax mal an einem anderen Hackintosh mit "**Wireless USB Adapter Clover**" **testen am WE**

Beitrag von „raymccoy“ vom 10. November 2019, 16:51

[derHackfan](#) Habe nun mit Wireless USB Adapter Clover nochmals getestet. WLAN Stick würde jetzt auch funktionieren. Aber natürlich bleibt die BCM43225HMB jetzt eingebaut und der Stick kann für Testzwecke beim Vorke Notebook dienen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 11. November 2019, 22:55

Vielen Dank für die Rückmeldung. 👍

Beitrag von „raymccoy“ vom 6. Dezember 2019, 13:28

Hallo, nachdem ich alle Kexte aktualisiert habe geht das Trackpad nicht mehr. Ich muss eine externe Maus nehmen.

Beitrag von „enermax“ vom 26. Dezember 2019, 15:11



mein 8470p läuft.

Bei Netflix im Safari hab ich kurz Ton und ein grünes Bild.

Woran könnte das noch liegen?

Beitrag von „skater84“ vom 15. Januar 2020, 12:08

Vielen Dank für die super Anleitung. Leider habe ich aus irgendwelchen Gründen folgendes Problem:

Ich wollte meine Wlan Karte AzureWave gegen eine BCM943224HMS tauschen. Diese wurde nicht erkannt und ich habe wieder die AzureWave eingebaut - mit dem "Erfolg", dass ich jetzt gar kein Wlan mehr habe. Neuinstallation hat leider auch nix gebracht. Ich vermute ja, dass ich irgendwie mein Bios zerschossen habe, bin aber auch scheinbar zu doof dieses zu resetten. (Ich bin der Meinung, dass ich es versucht habe...)

Vielleicht hat ja irgendjemand noch ne Idee...

Viele Grüße

Beitrag von „skater84“ vom 19. Januar 2020, 11:29

Moin,

läuft die Karte im HP 8470P mit Catalina obwohl da steht, dass sie aufgrund einer Biossperrung nicht funktioniert?

<https://www.ebay.de/itm/Broadc...ksid=p2057872.m2749.l2649>

Viele Grüße

Edit:

Wlan läuft...BT leider nicht...hat diesbezüglich jemand eine Idee?

Beitrag von „griven“ vom 22. Januar 2020, 15:57

BT ist in aller Regel über USB angebunden hier mal checken ob das BT Device unter den USB Geräten gelistet wird und falls ja ebenfalls checken ob der Port den sich das BT Device gekrallt hat auch aktiv ist (Hackintool) und falls nicht einen USBPorts.kext mit dem Hackintool erstellen und den Port auf Intern konfigurieren. Zu guter Letzt ein evtl. vorhandenes onBoard BT im Bios deaktivieren (Intel BT ist oft im Bios noch aktiv sofern es nicht Teil der Intel WLAN Karte war).

Beitrag von „skater84“ vom 24. Januar 2020, 19:33

Moin,

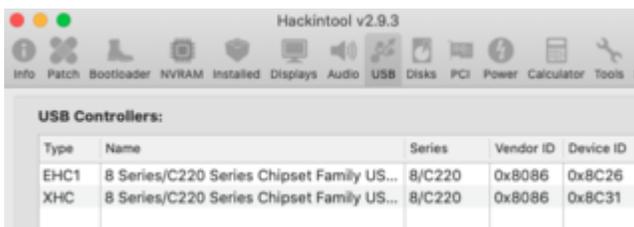
also es wird definitiv ein USB 3.0 Anschluss erkannt, der eigentlich nicht da sein kann. Ich habe aber leider nicht verstanden wie ich diesen jetzt von USB in BT "umwandeln" kann...

Viele Grüße

Andreas

Beitrag von „Retch“ vom 24. Januar 2020, 20:27

Werden denn im Hackintool beide USB Controller angezeigt?



Beitrag von „skater84“ vom 26. Januar 2020, 22:43

Moin,

es werden "sogar" drei Controller angezeigt.

Bei der Installation funktioniert Bluetooth sogar scheinbar (wird zumindest angezeigt), aber sobald ich die Patches vom Tomatenteam laufen lasse ist es leider nicht mehr da...

Viele Grüße

Edit:

Nach einigen Neuinstallationen funktioniert jetzt alles, ohne das ich etwas an den Einstellungen oder Ähnlichem geändert habe... Naja, ich bin ganz zufrieden!

Beitrag von „Nyte“ vom 28. Februar 2020, 23:45

Moin Moin,

ich will mir auch ein HP Elitebook 8470p für mein ersten Hackintosh zulegen und hätte da mal so eine Frage

Was muss ich machen wenn ich andere Hardware habe als oben genannt ?

Wie kann ich die Konfiguration ändern ?

LG Nyte

Beitrag von „Agrarfotograf“ vom 29. Februar 2020, 09:39

Hallo [Nyte](#) es wäre erstmal wichtig herauszufinden, wo die Unterschiede sind, im Detail.

Welche Chipsätze sind anders und welche Chipsätze sind bei dir verbaut.

Recherchiere das, schreib die Liste hier rein und dann wird dir geholfen.

Ohne Eigeninitiative keine Hilfe.

Beitrag von „Nyte“ vom 1. März 2020, 15:52

Hi, da ich das Gerät noch nicht gekauft habe, kann ich dir nur die Informationen geben die auf eBay angegeben werden:

Prozessor: Intel Core i5-3360M (2,8GHz)

Intigrierte Grafikeinheit

4GB Ram, DDR3

250 GB SATA-SSD

Standard HP Elitebook 8470 Display (14", 1366x786)

Falls ich etwas vergessen habe:

<https://imgur.com/a/xLjIns7>

<https://imgur.com/a/Ct3mCD1>

Beitrag von „Agrarfotograf“ vom 1. März 2020, 19:48

[Nyte](#) trotzdem bekommst du durch Googeln auch heraus welchen Chipsatz das WLAN-Modul, BT-Modul.

Beitrag von „Nyte“ vom 21. März 2020, 17:29

Moin, ich hab mir nun ein EliteBook zugelegt, das hier verlinkte Clover ist nicht kompatibel, die OSX Installation wird nicht angezeigt. Was soll ich nun tun ?

Beitrag von „raymccoy“ vom 11. April 2020, 14:48

Hallo habe einen Lenovo E531 den ich auf die neueste Version bringen will. Hardware dürfte ziemlich dieselbe sein oder was meint Ihr?

Code

1. demo@mx1:~
2. \$ su
3. Passwort:
4. root@mx1:/home/demo# sudo inxi -Fx
5. System: Host: mx1 Kernel: 4.19.0-6-amd64 x86_64 bits: 64 compiler: gcc v: 8.3.0
6. Desktop: Xfce 4.14.2 Distro: MX-19.1_x64 patito feo February 15 2020
7. base: Debian GNU/Linux 10 (buster)
8. Machine: Type: Laptop System: LENOVO product: 688529G v: ThinkPad Edge E531 serial: xxxxx
9. Mobo: LENOVO model: 688529G v: Win8 Pro DPK TPG serial: xxxxxxxx UEFI: LENOVO
10. v: HEET52WW (1.33) date: 06/21/2018
11. Battery: ID-1: BAT0 charge: 52.5 Wh condition: 54.6/71.3 Wh (77%) model: LGCOVO◆◆◆
45N1049
12. status: Unknown
13. CPU: Topology: Dual Core model: Intel Core i5-3230M bits: 64 type: MT MCP arch: Ivy Bridge
14. rev: 9 L2 cache: 3072 KiB
15. flags: avx lm nx pae sse sse2 sse3 sse4_1 sse4_2 ssse3 vmx bogomips: 20751
16. Speed: 1197 MHz min/max: 1200/3200 MHz Core speeds (MHz): 1: 1198 2: 1197 3: 1197
17. 4: 1198
18. Graphics: Device-1: Intel 3rd Gen Core processor Graphics vendor: Lenovo driver: i915 v: kernel
19. bus ID: 00:02.0
20. Display: server: X.Org 1.20.4 driver: modesetting unloaded: fbdev,vesa
21. resolution: 1920x1080~60Hz
22. OpenGL: renderer: Mesa DRI Intel Ivybridge Mobile v: 4.2 Mesa 18.3.6

23. direct render: Yes
24. Audio: Device-1: Intel 7 Series/C216 Family High Definition Audio vendor: Lenovo
25. driver: snd_hda_intel v: kernel bus ID: 00:1b.0
26. Sound Server: ALSA v: k4.19.0-6-amd64
27. Network: Device-1: Intel Centrino Wireless-N 2230 driver: iwlwifi v: kernel port: efa0
28. bus ID: 04:00.0
29. IF: wlan0 state: down mac: 46:83:8c:82:39:67
30. Device-2: Realtek RTL8111/8168/8411 PCI Express Gigabit Ethernet vendor: Lenovo
31. driver: r8169 v: kernel port: 2000 bus ID: 05:00.0
32. IF: eth0 state: up speed: 1000 Mbps duplex: full mac: 28:d2:44:0f:01:80
33. Drives: Local Storage: total: 612.06 GiB used: 2.77 GiB (0.5%)
34. ID-1: /dev/sda vendor: Transcend model: TS128GSSD340 size: 119.24 GiB temp: 34 C
35. ID-2: /dev/sdb vendor: Crucial model: CT525MX300SSD1 size: 489.05 GiB temp: 28 C
36. ID-3: /dev/sdc type: USB vendor: Imation model: USB Flash Drive size: 3.77 GiB
37. Partition: ID-1: / size: 6.04 GiB used: 1.30 GiB (21.5%) fs: overlay source: ERR-102
38. Sensors: System Temperatures: cpu: 29.8 C mobo: N/A
39. Fan Speeds (RPM): cpu: 0
40. Info: Processes: 204 Uptime: 17m Memory: 7.61 GiB used: 641.0 MiB (8.2%) Init: SysVinit
41. runlevel: 5 Compilers: gcc: 8.3.0 Shell: bash v: 5.0.3 inxi: 3.0.36
42. root@mx1:/home/demo#

Alles anzeigen

Beitrag von „skater84“ vom 4. September 2021, 11:59

Moin,

hat zufällig schon jemand probiert ob Big Sur sauber läuft?

Viele Grüße

Andreas

Beitrag von „Raptortosh“ vom 4. September 2021, 12:04

Wird es nicht, bzw. Nicht ohne Änderungen an der efi.

Du könntest entweder eine neue clover Version nutzen (diese beinhalten opencore, ohne kann man big sur nicht booten), dazu sind einige Änderungen an der config notwendig.

Oder man nutzt gleich opencore. Welche Vorteile opencore hat: [3. OpenCore EFI Bootloader](#)